

Wulkenzin, den 13. Februar 2017

**Protokoll über die 7. Sitzung des Finanzausschusses der Gemeindevertretung
Wulkenzin am 13. Februar 2017**

Beginn: 10.00 Uhr Ende: 11.30 Uhr

Anwesenheit: Herr Blank (Bürgermeister)
Herr Senf
Herr Sieber
Herr Wolter

Gäste: Herr Müller (Leiter Kämmerei im Amt Neverin)

Tagungsort: Gemeindezentrum Wulkenzin
17039 Wulkenzin, Schulstraße

Tagesordnung:

1. a) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
b) Feststellung der Tagesordnung
2. Haushaltssatzung der Gemeinde Wulkenzin für das Haushaltsjahr 2017
3. Informationen / Anfragen
4. Schließung der Sitzung

Inhalt der Beratungen:

Zu TOP 1:

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Wolter, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Der vorgesehenen Tagesordnung wurde einstimmig zugestimmt.

Zu TOP 2:

Herr Müller erläuterte dem Finanzausschuss an Hand des Finanzhaushalts die Haushaltsplanung der Gemeinde Wulkenzin für das Jahr 2017.

Bei den Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit ist gegenüber dem Planansatz von 2016 ein Anstieg von ca. 86 T€ vorgesehen, der im Wesentlichen auf höhere Einnahmen bei der Gewerbesteuer und der Einkommenssteuer zurückzuführen ist. Bei den Schlüsselzuweisungen ist gegenüber 2016 ein weiterer leichter Rückgang eingeplant.

Bei den Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit bilden die weiter ansteigenden Umlagen und sonstige Transferauszahlungen in Höhe von 955.900 € den größten Anteil. Dabei entfallen allein auf die Kreisumlage 606.605,72 €.

Einen deutlichen Anstieg gegenüber dem Vorjahr gibt es bei den Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, die in Höhe von 421.700 € geplant sind. In dieser Summe sind alle von der Gemeindevertretung beschlossenen Vorhaben für 2017 enthalten, die keine Investitionen sind. In den sonstigen laufenden Auszahlungen ist der beschlossene Zuschuss für die Sanierung des Daches der Wulkenziner Kirche enthalten.

Der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen beträgt mit + 28.500 €.

Für Investitionen sind im Haushalts 2017 insgesamt 71.000 € eingeplant. Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit sind in Höhe von 34.500 € vorgesehen.

Herr Müller informierte den Finanzausschuss darüber, dass die Gemeinde Wulkenzin per 10.02.2017 über liquide Mittel in Höhe von 1.099.594,29 € verfügt. Die Finanzierung der geplanten Ausgaben damit gesichert.

In der Diskussion wies Herr Sieber darauf hin, dass die absoluten Zahlen für die Amts- und Kreisumlage weiter ansteigen, während gleichzeitig die Schlüsselzuweisungen zurückgehen. Für die Gemeinde bedeutet das, auch in Zukunft sehr sparsam mit den vorhandenen Mitteln umzugehen. Herr Blank forderte vom Landkreis, durch Erschließung von Einsparpotenzialen eine Senkung der Kreisumlage zu ermöglichen.

Herr Blank regte an, den Planansatz für die Unterstützung der Vereinstätigkeit zu erhöhen, um auch für den neuen Reitsportverein ohne Kürzung der Mittel für die anderen Vereine einen Zuschuss zu ermöglichen. Herr Müller antwortete, dass bei entsprechendem Bedarf die Gemeindevertretung hier eine überplanmäßige Ausgabe beschließen könnte. Er empfahl dem Finanzausschuss, einen Beschluss zur längerfristigen Sicherung der Vereinszuschüsse zu diskutieren.

Auf Anregung von Herrn Wolter werden im Vorbericht einige redaktionelle Korrekturen und Präzisierungen vorgenommen. Der im Stellenplan noch nicht eingearbeitete neue Mindestlohn von 8,84 € wird bei der Plandurchführung berücksichtigt. Ebenso wird mit den im Teilhaushalt 2 noch nicht eingestellten Mitteln zur Durchführung von Wahlen verfahren.

Der Finanzausschuss beschloss einstimmig, der Gemeindevertretung die Annahme der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Jahr 2017 zu empfehlen.

Zu TOP 3:

Herr Müller erläuterte dem Finanzausschuss den aktuellen Stand des Buchungsvolumens für 2016 und wies dabei auf die Gründe für Differenzen zum Planansatz hin. Insgesamt gab es aber für die Gemeinde Wulkenzin keine gravierenden Abweichungen bei der Plandurchführung.

Auf Nachfrage von Herrn Müller informierte Herr Blank den Finanzausschuss darüber, dass der Vorstand der AWO dem Kauf des Kita-Gebäudes zugestimmt hat. Herr Blank wird zu den weiteren Schritten die notwendigen Absprachen im Amt Neverin führen.

Zu TOP 4:

Herr Wolter beendete die Sitzung um 11.30 Uhr.

Für die Richtigkeit

Günter Wolter
Vorsitzender des Finanzausschusses

Thiele Ilona

Von: Wolter Günter <guenter_wolter@yahoo.de>
Gesendet: Montag, 13. Februar 2017 19:02
An: Sven Blank; Müller Matthias; Werner Senf; Rudolf Sieber; Thiele Ilona
Betreff: Finanzausschuss Wulkenzin
Anlagen: 7 Protokoll 13.02.2017.pdf

Liebe Mitstreiter,

im Anhang sende ich die Niederschrift der 7. Sitzung des Finanzausschusses am 13.02.2017.

Mit freundlichen Grüßen
Günter Wolter